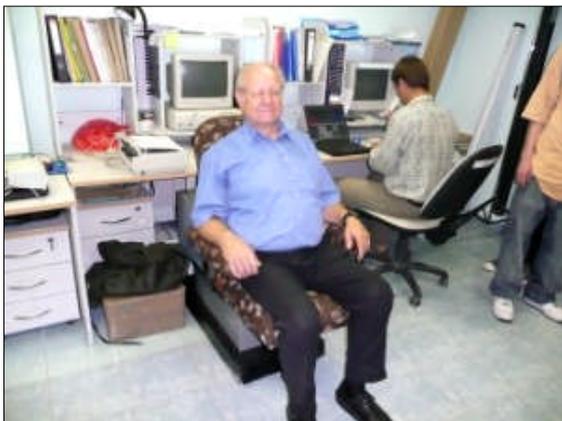


Besuch im Institut BELRAD, Minsk



Am 28.8. lassen wir uns im Institut für Strahlensicherheit überprüfen.

Nach den Messungen diskutieren wir die überraschenden Ergebnisse: Trotz unserer Vorsichtsmaßnahmen haben wir etwas strahlendes Material mit dem Essen aufgenommen. Nach maximal zehn Tagen wird es jedoch den Körper wieder verlassen haben.



Der international bekannte Leiter von „Belrad“, Prof. Nesterenko, war einige Tage zuvor im Alter von 74 Jahren verstorben.



Als Betroffener von der Tschernobyl-Katastrophe kämpfte er mit seinem Institut gegen staatliche Beschwichtigungen und Versäumnisse bei der Hilfe für die Bevölkerung in den strahlenbelasteten Gebieten.



Die Arbeit wird nun von seinem Sohn fortgeführt.

